

Datenschutzhinweise für Kunden der Kreiswerke Delitzsch GmbH

Bearbeitungsstand Juli 2023

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch die Kreiswerke Delitzsch GmbH („KWD“), Benndorfer Landstraße 1, 04509 Delitzsch, Geschäftsführer: Herr Ulf Bechstein, Tel.: 034202/33-330, Fax: 034202/ 33-430, info@kwdz.de.

Datenschutzbeauftragter der KWD ist:

B-DATA SECURE UG (haftungsbeschränkt)
Rechtsanwalt Daniel Baumgärtner
Jacobstraße 8 – 10
04105 Leipzig
Telefon: 0341 – 227 647 93 - E-Mail: info@datenschuetzer-leipzig.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten, Art, Zweck, Verwendung

Diese Datenschutzhinweise richten sich an alle Personen, die die Betriebsstätten und Anlagen der KWD einschließlich der Zufahrtstraßen betreten oder befahren. Vor allem richten sie sich an alle Personen, die Abfälle gegen Gebühr oder Entgelt an die KWD übergeben, Abfälle zur weiteren Entsorgung oder Produkte von KWD übernehmen oder Änderungen ihrer Daten zu Zwecken der Gebührenerhebung mitteilen („Kunden“).

Von unseren Kunden erheben wir an den Anlagen der KWD bei Abfallanlieferung/Produktabholung mit Kraftfahrzeugen folgende Informationen:

- KFZ-Kennzeichen,

darüber hinaus erheben wir bei unbarer Zahlung sowie bei Anlieferung nachweispflichtiger Abfälle folgende personenbezogene Daten:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Bezeichnung Ihres Unternehmens, soweit anwendbar,
- Anschrift bzw. Postfachnummer,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk), privat und geschäftlich,
- Ansprechpartner / Ansprechpartner Buchhaltung,
- Kontonummer / IBAN, Bankleitzahl / BIC Ihres Kreditinstituts.

Einige Daten erheben wir mithilfe von Formularen, die zum Ausfüllen vorgelegt werden. In diesen erheben wir, je nach Formular, einige oder alle der vorstehenden

Daten sowie die folgenden Informationen, soweit sie auf das jeweilige Formular anwendbar sind:

- Geschäftsführer Ihres Unternehmens,
- Rechtsform,
- Registriert in:
- Handelsregister-Nr.
- Branchen / Geschäftstätigkeit

Wir verarbeiten diese Daten, soweit Verträge bestehen, gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. B) DSGVO zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen und in allen übrigen Fällen gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. E) DSGVO zu dem Zweck, Aufgaben der Abfallentsorgung im Auftrag des Landkreises Nordsachsen zu erfüllen. In diesem Zusammenhang damit wollen wir damit nachweispflichten sowie unseren Informationspflichten nachkommen. Außerdem dient die Datenerhebung und -verarbeitung dazu, im Auftrag des Landkreises Nordsachsen Abfallgebührenbescheide zu erstellen und zu versenden. Bei der Annahme nachweispflichtiger Abfälle kommen wir mit der Datenerhebung unseren dafür geltenden gesetzlichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. F) DSGVO nach.

Wir erheben diese Daten,

- um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können,
- um Ihnen Auskünfte erteilen zu können,
- zur Korrespondenz mit Ihnen,
- zur Rechnungsstellung,
- um Gebührenbescheide an Sie richten zu können,
- zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs sowie
- zum Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung nachweispflichtiger Abfälle.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie es die gesetzliche Aufbewahrungsdauer zulässt (aber häufig auch fordert, so z.B. bei Abrechnungsbelegen), d.h.

- 3 Jahre, sofern die Daten im Zusammenhang mit der Entsorgung nachweispflichtiger Abfälle erhoben wurden, bis zum Ende der Deponienachsorge sofern die Daten im Zusammenhang mit der Entsorgung nachweispflichtiger Abfälle zur Beseitigung auf den Deponien Spröda und Lissa erhoben wurden bzw. dauerhaft, wenn es sich um gefährliche Abfälle handelt, bei denen die elektronische Nachweisführung zur Anwendung kommt,
- 10 Jahre, sofern es sich um daten handelt, die auf den Wiege- und Anlieferscheinen erhoben wurden, und
- Im Übrigen so lange, wie die Daten für die Durchführung der Abfallentsorgungsleistungen notwendig sind.

Nach Ablauf der zulässigen Speicherdauer werde die Daten von uns unverzüglich gelöscht.

3. Weitergabe an Dritte

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte kommt nur in den folgenden Fällen in Frage:

- Gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. C) DSGVO bei der Entsorgung von gefährlichen Abfällen an die Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH, Havelstraße 7, 24539 Neumünster (Die Informations Koordinierende Stelle Abfall DV-Systeme (IKA) ist die Geschäftsstelle der Länderarbeitsgruppe Gemeinsame Abfall-DV-Systeme (LAG GADSYS). Die Aufgaben der IKA werden derzeit im Auftrag der LAG GADSYS von der GOES Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH in Neumünster wahrgenommen.), den Vollzugsbehörden für die Nachweisverordnung und den für die Entsorgung von gefährlichen Abfällen vorgesehenen Anlagen, um unseren gesetzlichen Nachweispflichten nachzukommen sowie an die Landesdirektion Sachsen und die Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V., um unseren Auskunftspflichten nachzukommen.
- Zur Sicherstellung einer effektiven und funktionsfähigen Abfallentsorgung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. E) DSGVO an den Landkreis Nordsachsen, z.B. zur Vollstreckung von Gebühren- und Bußgeldbescheiden sowie
- Gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. F) DSGVO an Rechtsanwalts- sowie Inkassobüros, Gerichte oder Ermittlungsbehörden zur Geltendmachung vertraglicher Ansprüche, zur Durchsetzung gesetzlicher Pflichten und bei Begehung von Straftaten auf unserem Gelände.

Die weitergegebenen Daten dürfen von dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorie von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen,
- gem. Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen,
- gem. Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist,
- gem. Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen soweit die Richtigkeit der Daten von

Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben,

- nach der Maßgabe von Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gem. Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedsstaat Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Das Recht nach Art. 20 DSGVO gilt nicht, wenn die Verarbeitung auf einer anderen Rechtsgrundlage als Ihrer Einwilligung oder eines Vertrags erfolgt. Es gilt ebenso nicht für eine Verarbeitung, die der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient, etwa bei der Nachweisführung bezüglich nachweispflichtiger Abfälle.

Derartige Anfragen richten Sie bitte an den Datenschutzbeauftragten der KWD über die o.g. Kontaktdaten.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben gemäß Art.6 Abs.1 S. 1 lit. E) DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an den Datenschutzbeauftragten der KWD über: info@datenschuetzer-leipzig.de